



Thema der Unterrichtsstunde: Meine Wende, unsere Einheit? - Erinnerungen an die DDR und 30 Jahre Wende

Schularten: Mittelschule, Realschule, Wirtschaftsschule, Gymnasium, FOS/BOS

Jahrgangsstufen: 9-12

Zeitumfang: 45-90 min

Fach / Fächergruppe: Geschichte, Sozialkunde, Politik und Gesellschaft

Fächerübergreifende Bildungsziele: Politische Bildung, Sprachliche Bildung, Medienbildung

Sachinformation:

Der 03.10.1990 gilt in Deutschland als Tag der Wiedervereinigung bzw. Tag der Deutschen Einheit durch den Beitritt der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen – sowie Ost-Berlin zum Geltungsbereich des Grundgesetzes. Für viele Bürgerinnen und Bürger der neuen Bundesländer versprachen die im Grundgesetz verbrieften Grundrechte endlich auch eine neue Dimension von Freiheit. Zwar hatte auch die DDR-Verfassung mit den „Bürgerrechten“ ihren Bürgerinnen und Bürgern gewisse Grundrechte zugestanden, doch galten diese Rechte nur auf dem Papier. Für viele Menschen endete somit durch die Einheit auch die Zeit von staatlichen Repressalien und Willkür.

Man darf allerdings nicht außer Acht lassen, dass das DDR-Regime nicht von all seinen Bürgerinnen und Bürgern kritisch gesehen wurde. Es gab durchaus auch aktiv Beteiligte am Regime, Profiteure und Mitläufer bzw. Mitläuferinnen, die dem System auch im Rückblick noch viel Positives abgewinnen können. Ebenso gibt es Menschen, die zwar der diktatorischen Staatsführung durchaus kritisch gegenüberstanden, die aber einige Seiten der DDR trotzdem geschätzt haben, wie z. B. den sicheren Arbeitsplatz oder die Kinderbetreuung.

Dementsprechend fällt das Fazit je nach Erinnerung und Nachwendebiografie auch durchaus gespalten aus, wenn man auf die jeweiligen Einzelschicksale blickt. Dieser Blick auf Einzelschicksale ist in der Geschichtswissenschaft wie auch Didaktik in den letzten Jahren vermehrt in den Fokus gerückt, da sich so ein differenzierteres aber auch lebensnäheres Bild historischer Abläufe ergeben kann. In dieser Stunde sollen sich auch Schülerinnen und Schüler mit diesen Einzelschicksalen auseinandersetzen, um einen differenzierten und auch persönlichen Zugang zu den Wendeereignissen zu bekommen.

Methodische Überlegungen:

Die Lehrkraft ist nur Moderator des Einstiegs, führt an das Thema heran, legt die Leitfragen fest und klärt die technischen Abläufe.

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten anhand der Podcast-Beiträge, die ehemalige Bürgerinnen und Bürger der DDR auf der Seite des ZDF unter der Rubrik „Meine Wende – Unsere Einheit?“ hochgeladen haben, wie die Leute ihr Leben in der DDR und ihr Nachwendeleben erlebt und bewertet haben. Darüber hinaus bewerten Sie die Erzählung und die Darstellung.

Die Leitgedanken zur Erarbeitung und Bewertung sind dabei folgende:

1. Erläutere knapp die Erlebnisse und Erinnerungen an die DDR-Zeit.
2. Versuche einzuordnen, ob man dabei von einem Geschädigten oder einem Profiteur des Regimes sprechen kann.
3. Lege dar, wie die Wende erlebt und bewertet wurde.
4. Schildere knapp, wie die Person, die letzten 30 Nachwendejahre erlebt hat.

5. Erörtere, inwiefern man die Person als „Wendegewinner“ oder „Wendeverlierer“ bezeichnen kann.

Die Podcast-Beiträge sind zwischen knapp 10 Minuten und gut 30 Minuten lang und können damit sowohl in 45 Minuten als auch in zwei Unterrichtsstunden bearbeitet und besprochen werden. Dabei können sich die Schülerinnen und Schüler sowohl einzeln als auch in Teams oder Gruppen mit einer Person beschäftigen, abhängig vom zeitlichen Rahmen, Arbeitstempo, etc. Basis können aber auch Erzählungen/Interviews aus den Familien der Schülerinnen und Schüler sein, die sich mit dem Erleben der Wende beschäftigen. Dazu sollte eventuell im Vorfeld eruiert werden, ob die Eltern/die Familien einen dementsprechenden Hintergrund haben



Angestrebter Kompetenzerwerb (Auswahl):

- Die Schülerinnen und Schüler nutzen auch anspruchsvolle Darstellungen und komplexe Quellen bei der Diskussion geschichtlicher Zusammenhänge unter Beachtung ihrer Perspektivität und Zeitgebundenheit. Die Perspektivität historischen Erzählens erkennen sie, indem sie z.B. Zeitzeugenaussagen mit anderen Quellen vergleichen. Sie wenden ihre erworbenen Kenntnisse und Einsichten an, um Narrationen weitgehend selbständig zu erstellen. (Realschule, 10, G)
- Die Schülerinnen und Schüler beurteilen die historische Bedeutung zentraler Ereignisse des 20. Jahrhunderts und der Zeitgeschichte (z. B. deutsche Wiedervereinigung), wobei sie deren kurz- und langfristige Ursachen und Folgen anhand von konkreten Beispielen darstellen (Sachurteil). (Realschule, 10, G)
- Sie bewerten vor dem Hintergrund der friedlichen Revolution in der DDR Möglichkeiten und Grenzen friedlichen Protests. (Wirtschaftsschule, 10, G)
- Die Schülerinnen und Schüler wenden ihre bisher erworbenen methodischen Kompetenzen an, indem sie anspruchsvolle Darstellungen (z.B. Texte, Schaubilder, Geschichtskarten) und komplexe Quellen unterschiedlicher Gattungen (v.a. Text-, Bild- und Tonquellen) reflektiert auswerten. (Gymnasium, 10/11, G)



Stundenverlauf im Überblick

Zeit	Inhalt	Sozialform	Material
5-10 min	Die Lehrkraft stellt das Podcast-Projekt des ZDF kurz vor. Dazu gibt es auf der Website einen ca. vierminütigen Erklärfilm. Alternativ oder ergänzend schildert die Lehrkraft eigene Erinnerung an die Wende bzw. ggf. familiäre Erlebnisse und Erinnerungen	Lehrer-Vortrag, Videopräsentation	PC/Tablet/Smartphone mit Lautsprechern, Podcast-Beiträge
10-35 min	Erarbeitung und Bewertung der Podcast-Beiträge durch die Schülerinnen anhand der Leitfragen (vgl. Methodik/Material)	Einzel-/Partner-/oder Gruppenarbeit	PC/Tablet/Smartphone mit Kopfhörern, Podcast-Beiträge, Arbeitsblatt
30-45 min	Darstellung der Ergebnisse durch die Schülerinnen und Schüler	Einzel-/Partner-/oder Gruppenpräsentation	Arbeitsblatt



Benötigtes Material:

- Podcast des ZDF „Meine Wende – unsere Einheit?“ - <https://www.zdf.de/filme/das-kleine-fernsehspiel/meine-wende-podcast-folge-0-100.html> Empfehlungen: Folgen 7, 18, 21, 22, 27, 28, 33, 39, 46, 47
- Arbeitsblatt mit Leitfragen

© Erwartungshorizont: individuelle Schülerlösungen, abhängig von den gewählten Podcasts – unter den Podcasts finden sich jeweils kurze Anmerkungen zum Inhalt

⚙ Weiterführende Informationen und Links:

- <https://www.bpb.de/geschichte/zeitgeschichte/deutschlandarchiv/198076/transformationsprozesse-und-deutsche-einheit>
- <https://www.lpb-bw.de/publikationen-mauerfall>



1. Erläutere knapp die Erlebnisse und Erinnerungen an die DDR-Zeit.

2. Versuche einzuordnen, ob man dabei eher von einem Profiteur oder einem Geschädigten des Regimes sprechen kann.

3. Lege dar, wie die Wende erlebt und bewertet wurde.

4. Schildere knapp die letzten 30 Nachwendejahre der Person.

5. Erörtere, ob man die Person als Wendegewinner oder Wendeverlierer bezeichnen kann.
